

14. NOVEMBER 2019

Dennis Lander: Schweigekartell bei Missbrauchsfällen am Homburger Uniklinikum muss gebrochen werden – Abberufung von Staatskanzlei-Chef Lennartz war offenbar Rettungsversuch für Landesregierung



„Offensichtlich war die Abberufung von Jürgen Lennartz als Chef der saarländischen Staatskanzlei für Ministerpräsident Tobias Hans auch ein Rettungsversuch im Skandal um den Umgang mit Missbrauch am Uniklinikum Homburg“, erklärt Dennis Lander, rechtspolitischer Sprecher der Linksfraktion im Saarländischen Landtag und stellvertretender Vorsitzender des Untersuchungsausschusses. „Es ist schon fragwürdig genug, dass Herr Lennartz als Vorsitzender des Aufsichtsrats des Klinikums nichts von der Beschlagnahmung von Patientenakten am

Uniklinikum und der Anzeige und fristlosen Kündigung wegen sexuellen Missbrauchs mitbekommen haben will. Bemerkenswert ist auch, dass es Herr Lennartz nicht für notwendig gehalten hat, den Aufsichtsrat über den Brandbrief der Antidiskriminierungsstelle des Bundes und die Vorwürfe der sexuellen Belästigung an der Homburger HNO-Klinik zu informieren. Von all den Vorgängen will er auch seine Vorgesetzte, die damalige Ministerpräsidentin und Wissenschaftsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer, nicht informiert haben. Es gibt wohl keine andere Landesregierung in Deutschland, in der der Chef der Staatskanzlei der Ministerpräsidentin oder dem Ministerpräsidenten nicht über solche gravierenden Vorgänge berichten würde.

Es ist völlig unverständlich, dass der ärztliche Direktor des Uniklinikums, Wolfgang Reith, zwar bestätigt, dass im Juli 2012 im OP-Bereich der HNO-Klinik bei einem kleinen Mädchen Verletzungen im Analbereich festgestellt wurden, aber es dann dabei belässt, dass die genaue Ursache der Verletzung nicht geklärt werden konnte. Eltern müssen darauf vertrauen können, dass ihre Kinder in einer öffentlichen Klinik behütet sind. Es ist nicht hinnehmbar, dass der Klinikdirektor bis heute keine Angaben dazu machen will, wann die Eltern des Mädchens informiert wurden und wann die Polizei eingeschaltet wurde. Offensichtlich haben die Verantwortlichen immer noch nicht verstanden, dass eine Klinik Verantwortung für ihre Patienten hat und nicht nur für ihre Fallzahlen und ihr Image. Das Schweigekartell muss endlich gebrochen werden.“

IN VERBINDUNG STEHENDE ARTIKEL:



Dennis Lander: Bei Kindesmissbrauch sind die Eltern und der für die Uniklinik verantwortliche Ministerpräsident unverzüglich zu informieren!

- 13. Oktober 2020



Dennis Lander: Rolle von Anke Morsch bei Homburger Missbrauchsskandal muss vor einer weiteren Beförderung aufgeklärt werden

- 6. Oktober 2020



Dennis Lander: Zeugenvernahme des "Sonderermittlers" im Untersuchungsausschuss bringt wenig neues - Aufklärungswille der Landesregierung auch bei Missbrauchsfällen in der Homburger HNO wenig ausgeprägt

- 1. September 2020



Dennis Lander: Ministerpräsident Hans ist für das Uniklinikum verantwortlich und muss bei neuem Streit über das Mauern der Klinikum-Leitung im Missbrauchsskandal Konsequenzen ziehen

- 13. August 2020



Dennis Lander: CDU, SPD und AfD erschweren Aufklärung der Widersprüche im Untersuchungsausschuss zum Missbrauch an der Uniklinik

- 22. Juni 2020



Astrid Schramm: Nach Missbrauchsfällen Aufsicht über Uniklinikum stärken – Linksfraktion legt Gesetzentwurf vor

- 21. Juni 2020



Astrid Schramm: Es gibt keine Kampagne gegen den Gesundheits-Staatssekretär, aber es gibt eine politische Verantwortung für fehlende Aufsicht

- 12. Juni 2020



Astrid Schramm: Nach der Anhörung im Untersuchungsausschuss ist Stephan Kolling als Staatssekretär untragbar geworden

- 11. Juni 2020



Dennis Lander: Landesregierung versagt bei der Aufsicht über die Homburger Uniklinik – Verantwortung und Zuständigkeit müssen neu geregelt werden

- 8. Juni 2020



Barbara Spaniol und Dennis Lander: Viele Fragen bleiben offen beim Vorgehen nach den Vorwürfen der sexuellen Belästigung gegen den Chefarzt der HNO-Klinik

- 19. Mai 2020



Dennis Lander: Nach Aussagen von Kramp-Karrenbauer und Lennartz vor dem Untersuchungsausschuss bleiben viele Fragen offen

- 28. Februar 2020



Astrid Schramm: „Sonderermittler“ hat nicht sonderlich viel neues ermittelt – viele Fragen bei Missbrauchs-Skandal an der Uniklinik bleiben offen

- 17. Dezember 2019



Dennis Lander: Landesregierung muss Blockadehaltung bei Aufklärung der Missbrauchsfälle am Homburger Uniklinikum aufgeben und dafür sorgen, dass der Untersuchungsausschuss umgehend die vollständigen Akten erhält

- 25. November 2019



Oskar Lafontaine: Aufklärung zum Kindesmissbrauch am Homburger Uniklinikum unzureichend

12. November 2019



Dennis Lander: Untersuchungsausschuss darf sich durch juristischen Winkelzug einer Betroffenen nicht vom Auftrag ablenken lassen, die Missbrauchsfälle und das Verhalten der politisch Verantwortlichen zu untersuchen

- 28. Oktober 2019



Einsetzung eines Untersuchungsausschusses - „Missbrauchsfälle in der Kinder- und Jugendpsychiatrie Homburg“

- 22. August 2019



Kindesmissbrauch am Homburger Uniklinikum - Fraktion DIE LINKE stellt Antrag für Untersuchungsausschuss

- 12. August 2019



Dennis Lander: Kindesmissbrauch im Uniklinikum: Landesregierung kann sich nicht länger vor ihrer Verantwortung drücken

- 19. Juli 2019



Dennis Lander: Landesregierung wird ihrer Verantwortung beim Kindesmissbrauch in der Homburger Uniklinik nicht gerecht

- 13. Juli 2019



Oskar Lafontaine: Ein Untersuchungsausschuss ist unvermeidlich - 9. Juli 2019



Dennis Lander: Justizminister müssen zu Missbrauchsfällen an Homburger Uniklinik Stellung nehmen – und wenn Kramp-Karrenbauer weiter schweigt, muss sie sich vor einem Untersuchungsausschuss erklären

- 2. Juli 2019



Oskar Lafontaine: Die betroffenen Kinder und Eltern sowie die saarländische Öffentlichkeit haben Anrecht auf eine Antwort der ehemaligen Ministerpräsidentin und Wissenschaftsministerin Kramp-Karrenbauer - seit wann wusste sie vom Missbrauch an der Homburge

- 28. Juni 2019



Oskar Lafontaine: Der Umgang der Landesregierung mit dem Kindesmissbrauch an der Homburger Uniklinik war und ist verantwortungslos – die Fürsorgepflicht gegenüber den Kindern und ihren Eltern wurde sträflich vernachlässigt

- 27. Juni 2019



Oskar Lafontaine: Annegret Kramp-Karrenbauer und der Chef der Staatskanzlei Jürgen Lennartz müssen Auskunft geben, ob und wann sie über den Kindesmissbrauch an der Homburger Kinder- und Jugendpsychiatrie informiert wurden

- 26. Juni 2019



Oskar Lafontaine: Bei der Aufklärung des Kindesmissbrauchs in der Homburger Kinder- und Jugendpsychiatrie dürfen die politisch wichtigen Fragen in der öffentlichen Diskussion und Berichterstattung nicht unter den Tisch fallen

- 25. Juni 2019



Oskar Lafontaine: Landesregierung muss Vorgänge bei Homburger Kinder- und Jugendpsychiatrie aufklären

- 24. Juni 2019

zurück zu: [Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.LINKSFRAKTION-SAARLAND.DE/POLITIK/MELDUNGEN/DETAIL/ARTIKEL/DENNIS-LANDER-SCHWEIGEKARTELL-BEI-MISSBRAUCHSFAELLEN-AM-HOMBURGER-UNIKLINIKUM-MUSS-GEBROCHEN-WERDEN/](http://www.linksfraktion-saarland.de/politik/meldungen/detail/artikel/dennis-lander-schweigekartell-bei-missbrauchsfaellen-am-homburger-uniklinikum-muss-gebrochen-werden/)